



**Praktikumsvertrag**

Im Schuljahr 2025/2026 wird der Schülerin/dem Schüler \_\_\_\_\_ (BG12A/B) ermöglicht, ein Praktikum in unserer Einrichtung \_\_\_\_\_ zu absolvieren.

<p style="text-align: right;">Klasse BG12A/B</p> <p>Vor- und Zuname des/der Schülers/Schülerin _____</p> <p>Straße und Hausnummer _____</p> <p>PLZ und Wohnort _____</p> <p>Telefonnummer Festnetz _____</p> <p>Telefonnummer Handy _____</p>	<p>Name der Einrichtung _____</p> <p>Abteilung/Bereich und Ansprechpartner _____</p> <p>Straße und Hausnummer _____</p> <p>PLZ und Ort _____</p> <p>Telefonnummer mit Durchwahl _____</p>
<p><b>Praktikumszeiten:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen 3. Blockpraktikum: <b>27.10.2025 – 21.11.2025</b> (ausgenommen Schulferien, Feiertage, bew. Ferientage)</p> <p><input type="checkbox"/> Praktikum nach Wahl (Behinderung/Altenpflege) 4. Blockpraktikum: <b>09.02.2026 – 06.03.2026</b> (ausgenommen Schulferien, Feiertage, bew. Ferientage)</p> <p>Arbeitszeiten: _____</p> <p>Pause: _____</p>	<p><input type="checkbox"/> Arbeitskleidung ist erforderlich (s.u.)</p> <p><input type="checkbox"/> Arbeitskleidung wird von der Einrichtung gestellt</p> <p><input type="checkbox"/> Arbeitskleidung muss die/der Schüler/Schülerin selbst besorgen</p> <p>Bei der Arbeit soll folgende Kleidung getragen werden:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>Die Schülerin/der Schüler verpflichtet sich, pünktlich zu den vereinbarten Arbeitszeiten im Praktikumsbetrieb zu sein und die ihr/ihm übertragenen Arbeiten sorgfältig auszuführen. Bei unangemessenem Verhalten der Schülerin/des Schülers kann das Praktikum vorzeitig von der Praktikumsstelle oder auch von Seiten der Schule beendet werden. Die Schülerin/der Schüler unterliegt der <b>Schweigepflicht</b>.</p>	<p>Wir erklären uns bereit, der Schülerin/dem Schüler einen Einblick in das Arbeitsleben und in berufstypische Tätigkeiten des jeweiligen Arbeitsbereiches zu geben. Zu Beginn des Praktikums werden wir sie/ihn auf die Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften hinweisen und ggf. für die Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes Sorge tragen.</p>
<p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift Schülerin/Schüler</p>	<p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift Praxisstelle</p>
<p>Die/der SchülerIn <input type="checkbox"/> ist volljährig <input type="checkbox"/> wird volljährig am _____</p> <p>Bei nichtvolljährigen SchülerInnen ist eine Einverständniserklärung des/der Erziehungsberechtigten nötig. Ich/wir bin/sind einverstanden, dass unser/e Sohn/Tochter ein Praktikum in der genannten Einrichtung zu den angegebenen Arbeitszeiten absolviert.</p> <p>_____</p> <p>Ort, Datum _____ Unterschrift/en Erziehungsberechtigte/r _____</p>	
<p>Praktikumsplatz genehmigt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> unter Vorbehalt _____</p> <p style="text-align: right;">Unterschrift Fachpraxislehrer/in _____</p>	

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie unseren Schülerinnen und Schülern des Bildungsgangs „**staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in**“ und **FOR(Q) mit der Qualifikation „Betreuungskraft nach § 43b SGB XI**“ ein Praktikum in Ihrer Einrichtung ermöglichen. Für die Oberstufe (2. Ausbildungsjahr von insg. 2 Ausbildungsjahren) sind **2 Praktikumsphasen** geplant.

Phase	Einsatzbereich	Dauer	Zeitraum
Phase 1	Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen	4 Wochen	27.10.2025- 21.11.2025
Phase 2	Nach Wahl: Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen/Altenheim	4 Wochen	09.02.2026- 06.03.2026

### **Praktikumsbestimmungen**

Rechtliche Grundlage des Praktikums sind die jeweils gültigen Lehrpläne sowie APO BK Anlage A §7 und BASS 12-21 Nr. 1 Abs. 6 „Schülerbetriebspraktikum“ sowie die Regelungen für die vollzeitschulische Ausbildung nach BKAZVO.

### **Arbeitszeiten**

Die wöchentliche Arbeitszeit richtet sich nach den arbeits- und tarifrechtlichen Bedingungen. Grundsätzlich erfolgt die Anerkennung der Praktikumszeiten auf der Basis einer Vollzeitstelle (40-Stunden-Woche).

### **Rechtliche Stellung im Betrieb**

Während des Praktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler dem Weisungsrecht des Betriebspersonals. Die Einhaltung der Vorschriften zu Jugendarbeitsschutz, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz obliegt dem jeweiligen Betrieb.

### **Belehrung nach Infektionsschutzgesetz**

Grundsätzlich erfolgt zu Schuljahresbeginn eine Belehrung nach InfSchG §43 Abs. 1 durch das Gesundheitsamt Bochum. Diese Erstbelehrung ist lebenslang gültig. Bei einem Wechsel der Praktikumsstelle erfolgt die Nachbelehrung durch den Betrieb.

### **Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses**

Vor Beginn der Ausbildung legen die Schülerinnen und Schüler ein aktuelles erweitertes Führungszeugnis in der Schule vor.

### **Erste-Hilfe-Kurs**

Die Schülerinnen und Schüler haben in unserem Hause an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen.

### **Praktikumsbescheinigung**

Die Betriebe bescheinigen und bewerten auf dem entsprechenden Formular die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon 0234-3339518 Mail: [Konstanze.Volkmann-Tsaparlis@alice-salomon-bk.de](mailto:Konstanze.Volkmann-Tsaparlis@alice-salomon-bk.de)

Mit freundlichen Grüßen

K. Volkmann-Tsaparlis (Bildungsgangleiterin)